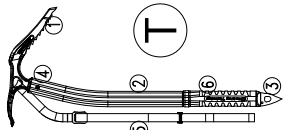


3181452/59/66

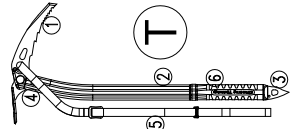
L		g
<52>	52 cm.	475
<59>	59 cm.	500
<66>	66 cm.	525



DRON

3181350/60/70

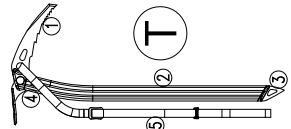
L		g
<50>	50 cm.	610
<60>	60 cm.	640
<70>	70 cm.	660



ALPIN TOUR G

3186350/60/70

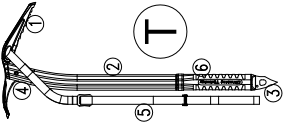
L		g
<50>	50 cm.	590
<60>	60 cm.	610
<70>	70 cm.	632



ALPIN TOUR

3181250/60/70

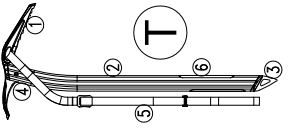
L		g
<50>	50 cm.	455
<60>	60 cm.	480
<70>	70 cm.	515



HOUND G

3185850/60

L		g
<50>	50 cm.	420
<60>	60 cm.	455



HOUND

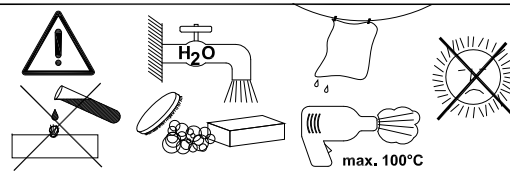
Nomenclature of Parts - Nomenclatura delle parti - Nomenclature des pièces - Denominación de las piezas - Benennung der Teile
 1_Pick and adze - 2_Shaft - 3_Spike - 4_Pins - 5_Dragonne - 6_Handle Grip

D Gebrauchsanweisung für EISPICKEL
GB Instruction for use of ICE AXES
I Istruzioni d'uso delle PICCOZZE
FR Instruction pour l'utilisation des PIOLETS
E Instrucciones de utilización de las PIOLETOS

89/686/CEE
 EN 13089



by Aludesign S.p.A. via Torchio 22
 I 24034 Cisano B.sco BG ITALY
 Central tel: +39 035 78 35 95
 Central fax: +39 035 78 23 39
 www.climbingtechnology.com

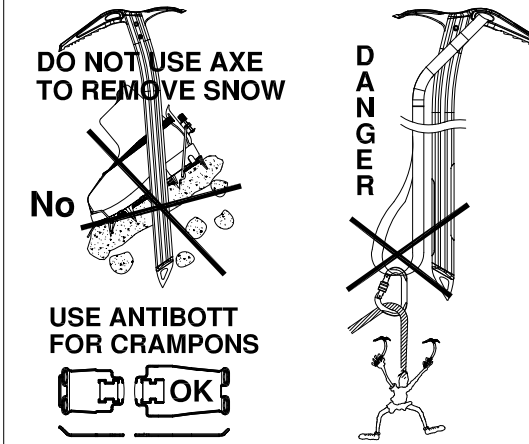
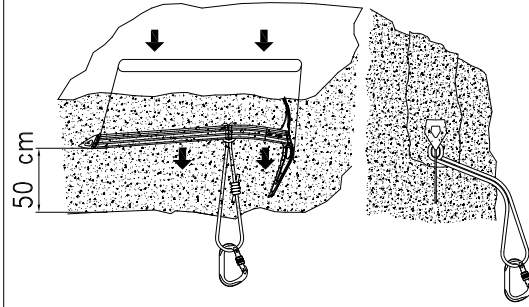
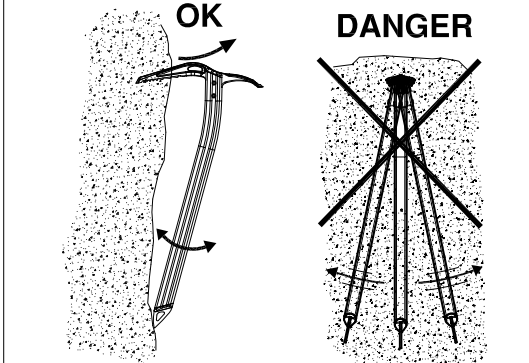
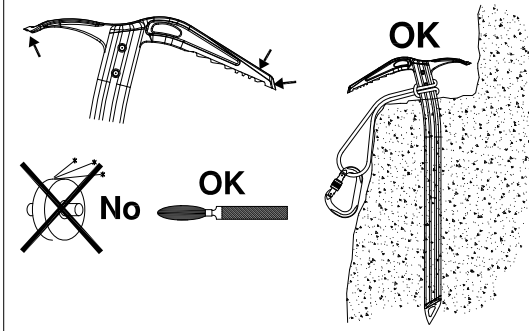
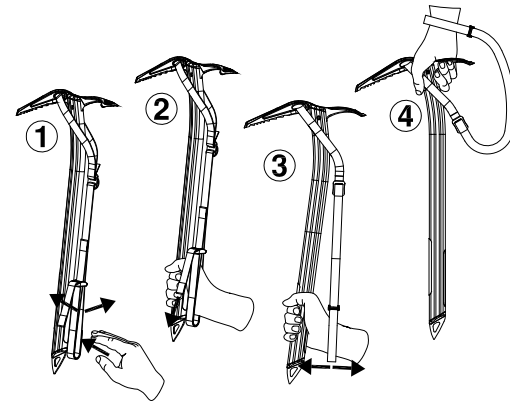
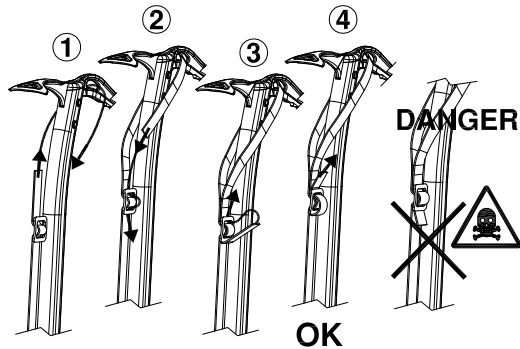


Manufacturing of this "PPE" controlled by

AFNOR CERTIFICATION
 NOTIFIED BODY "0333"
 11, rue Francis de Pressensé
 FR-93571
 LA PLAINE SAINT-DENIS CEDEX
 FRANCE



NOTIFIED BODY "0082"
 BP 3-33370
 ARTIGUES-PRES-BORDEAUX
 FRANCE



DE **DEUTSCH**

PICKEL : ALLGEMEINE GEBRAUCHSANWEISUNGEN
 ENTSPRICHT DER EN 13089 NORM

Vor der Verwendung aufmerksam lesen.

Diese Noltz enthält die für die korrekte Verwendung der PICKEL für Trekking, Bergsteigen auf schneebedeckten steilen Hängen, leicht Bergsteigen, Alpengletscher und Bergschi. Die Verwendung für Eisfälle und Extrembergsteigen ist absolut zu vermeiden. Eine unkorrekte oder fehlerhafte Wartung kann Ursache für schwere Unfälle sein; die Verwendung dieser Werkzeuge ist auf in diesem Bereich erfahrene Personen beschränkt. Eine geeignete Einweisung (Kenntnis der Techniken und der Sicherheitsabmessungen) ist vor der Verwendung unerlässlich. Die Fälle von fehlerhaftem Einsatz sind unzählbar. Hiervon sind aber nur einige in dieser Informationschrift aufgezeigt.

NUR ALS "KORREKT" BEZEICHNETE ANWENDUNGSARTEN SIND ZULASSIG.
 Alle anderen möglichen Verwendungsarten müssen als **VERBOTEN** betrachtet werden. Stellen Sie sicher, daß Ihre gesamte Ausrüstung aus Produkten besteht, die sich für Trekking, Bergsteigen auf schneebedeckten, steilen Hängen, leicht Bergsteigen, Alpengletscher und Bergschi, die auch untereinander kompatibel sind und den anwendbaren Regeln, Normen und Richtlinien entsprechen. Auch unter Anwendung von Fallschutzvorrichtungen (PSA) darf man sich nicht grundlos Gefahren aussetzen, die sogar tödlich sein könnten. Der Anwender ist für die Risiken verantwortlich, denen er sich aussetzt. Die Hersteller und Wiederverkäufer lehnen jegliche Haftung im Fall von unkorrektem Einsatz und nicht geeigneter Anwendung ab. Außerdem übernehmen sie keine Haftung bei Änderungen oder Reparaturen, die von nicht vom Hersteller autorisiertem Personal durchgeführt worden sind. Der Hersteller haftet nur im Falle von Einsatz des Produktes zu den zulässigen Zwecken und trägt keine Verantwortung bei unsachgemäßer Wartung und bei Mißbrauch seitens des Benutzers, was diesen noch grosseren Gefahren aussetzen könnte als üblich. Der Hersteller lehnt jegliche Haftung für Unfälle, Verletzungen oder Todesfälle ab, die während des Einsatzes oder als Folge einer unkorrekten Verwendung unserer Produkte seitens des Benutzers oder Dritten eintreten könnten. Im weiteren trägt der Hersteller keine Verantwortung im Falle von Nichtbeachtung der obengenannten Gebrauchsanweisungen. Von der Benutzung dieses Produktes raten wir alle ab, welche nicht in der Lage sind, die genannte Verantwortung zu tragen und die entsprechenden Gefahren einzugehen.

ALLGEMEINE VERWENDUNGSINFORMATIONEN:
 1) **WICHTIG:** Überprüfen, kontrollieren und stellen Sie immer vor Verwendung des Werkzeugs sicher, daß das Produkt optimal in Ordnung ist. Wenn Sie auch nur den geringsten Zweifel hinsichtlich des guten Funktionierens des Werkzeugs oder über den Zustand desselben haben sollten, zögern Sie nicht, es sofort auszutauschen. Überprüfen Sie insbesondere immer den Verschleißzustand des "Schnabets", der "Zwinge" und der "Schlaufe". Falls "Schnabel" oder "Zwinge" verschlissen sein sollten, diese per Hand unter Verwendung einer Feile erneut schleifen. Benutzen Sie keine mechanische Schleifscheibe, weil die erzeugte Wärme die Materialeigenschaften gefährden kann und den Bruch des Schnabets verursachen könnte. Erleidet der Pickel heftige Stosse oder wird er zum Hindernis eines gefährlichen Sturzes benutzt, so ihn sofort **WEGWERFEN**, auch wenn kein Defekt oder keine Beschädigung festgestellt werden können; die Beeinträchtigung der Pickelfestigkeit ist in solchen Fällen außerst möglich.
 2) Die Verwendung dieser Werkzeuge ist für normale Klimabedingungen entwickelt worden (unter normal versteht man die klimatischen Bedingungen, die normalerweise auch vom Menschen ausgehalten werden).
 3) Die Pickel werden in Größen verschiedener Längen hergestellt, um eine Auswahl aus einer großen Produktreihe für jeden Verwendungszweck zu haben.
 4) Wir bieten zwei Pickelarten an, die sich je nach ihrem Festigkeitsgrad unterscheiden:
 Typ 1 => Pickel für Schnee und/oder Eis (nicht markiert); diese Pickel entsprechen Anwendungen, wo keine hohe Festigkeit erforderlich ist.
 Typ 2 => Pickel für Schnee, Eis oder Fels, die mit dem Buchstaben "T" gekennzeichnet sind; diese Pickel entsprechen mehr extremen Anwendungen und haben höhere Festigkeit als die Pickel von Typ 1.
MARKIERUNG - Auf dem Werkzeug sind die folgenden Markierungen eingraviert: * Werkzeugbezeichnung * CE-Markierung * UIAA-Markierung * Baujahr: * 0639/0333 : Nr. des Organs zur Herstellungskontrolle: * Name des Herstellers oder des für die Markteinführung Verantwortlichen; * Nummer des Produktionspostens; * Zugehörigkeitsklasse -> T = Klasse nur für Eispickel von Typ 2.
 Je nach den Abmessungen des Werkzeugs können diese Informationen an verschiedenen Stellen angebracht sein.
WARTUNG - Immer vor und während der Verwendung den guten Zustand des Werkzeugs überprüfen. Das Werkzeug immer austauschen, wenn es starken Anforderungen ausgesetzt wird oder wenn sein guter Zustand nicht sichergestellt ist.
 - Das Werkzeug ersetzen, wenn es Zeichen von Verschleiß oder Korrosion aufweist.
 - Den Kontakt mit Wärmequellen vermeiden.
 - Den Kontakt mit zersetzenden Substanzen und Salzwasser vermeiden, (die gleiche Prozedur muß verwendet werden, wenn das Werkzeug mit Bodenschutz oder Schlamm schmutzig ist). In diesem Fall waschen Sie das Werkzeug sofort mit Trinkwasser bei Raumtemperatur (circa 20° C). Falls nötig, geben Sie Neutralseife zu. Spülen Sie das Werkzeug mit sauberem Wasser ab, entfernen Sie mit einem trockenen Tuch Wasser und eventuelle andere Reste. Das Trocknen muß erfolgen, ohne daß das Werkzeug Wärmequellen ausgesetzt wird. Es empfiehlt sich, das Werkzeug zumindest einmal im Jahr von kompetenten Personen (z. B. dem Hersteller) kontrollieren zu lassen und die Kontrolle in der entsprechenden Kontrollkarte, die im folgenden Text wiedergegeben ist, zu registrieren. Der Anwender muß das Datenblatt ausfüllen und auf dem neuesten Stand halten.
DESINFEKTION - Das Werkzeug bei max. 20° C eine Stunde lang in lauwarmes Wasser tauchen. Im Wasser ein Desinfektionsmittel, das quartäre Ammoniumsalze in ausreichender Menge enthält, auflösen. Mit Trinkwasser spülen und Wasserreste mit Hilfe eines sauberen Tuchs abtrocknen.
LAGERUNG - Das Werkzeug aus der Verpackung entnehmen und an einem kühlen, trockenen und gut durchlüfteten Ort aufbewahren. Das Werkzeug darf keinen direkten Lichtquellen ausgesetzt werden. In der Umgebung dürfen keine zersetzenden Substanzen und Wärmequellen vorhanden sein und es darf keinen Kontakt mit anderen spitzen Gegenständen geben, die das Werkzeug beschädigen könnten. Nicht ultravioletter Strahlung aussetzen. Das Werkzeug nie lagern, bevor es gut abgetrocknet worden ist und die Lagerung in Bereichen und/oder Umgebungen mit hoher Salzkonzentration vermeiden.
HALTBARKEIT - Es ist sehr schwierig, die Haltbarkeit des Produkts festzulegen, da diese durch verschiedene Faktoren negativ beeinflusst werden kann: * Die häufige oder nicht korrekte Verwendung; * den Verschleiß; * die Korrosion; * eine starke Beanspruchung mit einer relativen Verformung; * den Kontakt mit Wärmequellen; * eine schlechte Lagerung; * Die Alterung. Deshalb empfiehlt es sich für Ihre Sicherheit, das Werkzeug alle 10 Jahre auszutauschen.

